

PRODUKTDATENBLATT

ProOne Ausgleichsmörtel schnell (AT)

Letzte Überarbeitung: Dezember 2023

(nur gültig für den Kauf der Produkte in Österreich)

Produktbeschreibung

Standfester, schnell erhärtender, trasshaltiger, universell einsetzbarer Ausgleichsmörtel. Zum Glätten und Ausbessern von Boden- und Wandflächen für die nachfolgende Verlegung von keramischen Fliesen. Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVIII

Produkteigenschaften

- Für Schichtdicken von 2 – 30 mm
- Für Wand und Boden
- Im Innen- und Außenbereich

Anwendungsgebiete

Zum Ausgleichen, Glätten und Ausbessern von Boden- und Wandflächen. Darüber hinaus als Gefällespachtel zum Herstellen einer Gefälle-Ausgleichsschicht. Auch im Außenbereich einsetzbar, wobei diese gespachtelten Flächen vor der Fliesenverlegung mit einer geeigneten Verbundabdichtung abzudichten sind.

Geeignete Untergründe

Beton (mind. 6 Monate alt), Zementestriche, Zementputze, Porenbeton, Mauerwerk aus Bimsbaustoffen, Ziegel, Kalksandstein sowie Mischmauerwerk.

Anmischen

4,5 – 5,0 l Wasser mit 25 kg ProOne Ausgleichsmörtel schnell intensiv und klumpenfrei anmischen. Nach einer Reifezeit von 3 – 5 Minuten nochmals gut durchmischen.

Vorbereitung der Untergründe

Die Untergründe müssen sauber, fest, trocken, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Stark oder unterschiedlich saugende und sandende Untergründe mit ProOne Grundierung, glatte und porengeschlossene Untergründe mit ProOne Haftprimer vorbehandeln. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien, Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Verarbeitung

ProOne Ausgleichsmörtel schnell mit der Kelle oder Traufel auftragen und glätten; große Flächen mit der Latte abziehen. Vor der Fliesenverlegung muss die Unterkonstruktion trocken sein! Verputzte Flächen vor zu rascher Austrocknung schützen.

Schichtdicke

Von 2 – 30 mm in einem Arbeitsgang, wobei Schichtdicken über 20 mm nur kleinflächig (6 - 9 m²) empfohlen werden.

Werkzeuge

Mischer, Putzmaschine, Rührquirl, Kelle, Spachtel, Traufel, Glättkelle, Abziehlatte, Filzscheibe, Rabot, Hohlkehlenpachtelkelle. Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Sicherheitshinweise

Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung ergeben, sind zu beachten! Ein EG-Sicherheitsdatenblatt steht zur Verfügung.

Technische Daten

Schichtdicke	2 – 30 mm
Verbrauch	Ca. 1,5 kg/m ² je mm Schichtdicke
Verarbeitungszeit	Ca. 45 Minuten bei +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis +25 °C verarbeitbar (Luft, Untergrund, Werkstoff)
Begehrbar	Frühestens nach 6 Stunden bzw. Erhärtung des Mörtels
Belegereif	Nach ca. 12 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels mit Keramik.
Lagerung	Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 6 Monate lagerfähig

Liefergrößen

Lieferform	Gebinde/Palette
Sack, 25 kg	42

Gesundheit und Sicherheit

Die Sicherheitsdatenblätter des Produktes müssen vor Gebrauch gelesen und verstanden werden. Sie sind auf Anfrage und über die Webseiten erhältlich.

Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Werte verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Garantie und Gewährleistung

ProOne garantiert, dass seine Produkte innerhalb der Haltbarkeit den aufgeführten Spezifikationen entsprechen.

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen der Information unserer Kunden. Die Informationen sind nur als Richtlinie gedacht und sollten nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation angesehen werden. Wir haften nicht für Schäden (direkt oder indirekt), die sich aus der Verwendung des in diesem Dokument beschriebenen Produkts ergeben. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, alle notwendigen Tests durchzuführen, um sicherzustellen, dass das Produkt für die Art der Anwendung geeignet ist. Wir haben keinen Einfluss auf die Art der Anwendung des Produkts und die Bedingungen bei Lagerung und Transport. Wir übernehmen keine Haftung für das mögliche Vorhandensein von (Satz-)Fehlern und Auslassungen. Mit diesem Dokument werden frühere Versionen ungültig.